

## **0. Begrüssung und Dank**

Der Präsident Patrick Danhieux begrüsst alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Speziell begrüsst werden Roger von Wartburg (Präsident LVB), Vinzenz Lauterburg (Vorstandmitglied BCH) und Dominique Tellenbach (Rektor GIBL/GIBM).

## **1. Protokoll der letzten GV vom 13. April 2018 an der GIB Muttenz**

Das Protokoll wurde in den Lehrpersonenzimmern aufgehängt und im Internet unter „www.b2l.ch“ veröffentlicht. Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt und dem Verfasser verdankt.

## **2. Eintritte / Austritte**

Per Ende 2018 lag der Mitgliederbestand bei 86 Aktiven. Dies bedeutet einen Zuwachs von drei Mitgliedern. Im vergangenen Jahr gab es erfreulicherweise einige Eintritte aus der Berufsfachschule für Gesundheit. Hingegen gab es auch einige Pensionierungen und zwei Austritte von Aktivmitgliedern. Der Präsident fordert alle Mitglieder auf, Neumitglieder zu werben, der Fokus soll speziell auf die jungen Lehrpersonen gerichtet werden, da auch in den folgenden Jahren weitere Aktivmitglieder in Pension gehen werden. Der Präsident kündigt eine Werbekampagne nach den Sommerferien an.

## **3. Jahresbericht des Präsidenten Patrick Danhieux**

Der Präsident verteilt den Jahresbericht. Der Jahresbericht ist diesem Protokoll als Beilage angefügt.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **4. Kassa- und Revisorenbericht**

Kassier Roger Oetterli vermeldet für dieses Jahr eine Vermögenszunahme von Fr. 634.34. Das Vereinsvermögen beträgt am 6. Mai 2019 Fr. 15'264.09. Der Revisorenbericht wurde von Markus Steiner verfasst. Der Bericht zeigt, dass die Bilanz überprüft und für richtig befunden wurde. Die GV des BBL genehmigt den Kassabericht und erteilt die Décharge an Roger Oetterli. Der Präsident dankt Kassier und Revisor für ihre geleistete Arbeit.

## **6. Festlegung des Jahresbeitrags**

Der Vorstand beantragt, den Jahresbeitrag bei Fr. 25.- zu belassen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **7. Diverses**

- Der Präsident teilt mit, dass erfreulicherweise die Entschädigungen für Prüfungsexperten, rückwirkend auf den Jahresbeginn, erhöht wurde.
- Roger von Wartburg (Präsident LVB) informiert über aktuelle Themen. U.a. geht die Einführung des lohnrelevanten MAG nur schleppend voran. Bereits haben schon zwölf Sitzungen des Fachausschusses stattgefunden, ohne dass wesentliche Ergebnisse erzielt wurden. Der Widersand auch von Seite Schulleitungen ist unerwartet gross. Weitere Themen an denen der LVB mitarbeitet sind die Überarbeitung des Berufsauftrags, die Revision der Modellumschreibungen und die Vorlage über die Lehrmittelfreiheit.

Weiter teilt der LVB-Präsident mit, dass der Verband in den letzten Jahren einen relativ grossen Zuwachs an Neumitgliedern verzeichnen konnte, einzig bei Lehrpersonen aus den Berufsfachschulen stagnieren die Mitgliederzahlen. Er regt deshalb an, den LVB-Vorstand an die Konvente der Berufsfachschulen einzuladen, um den Lehrpersonen die Arbeit des LVB vorzustellen. Auf anderen Schulstufen hatten diese Aktionen guten Erfolg und es konnten jeweils einige Neueintritte verbucht werden. Der BBL-Vorstand findet dies eine gute Idee und wird diesbezüglich bei den Konventspräsidenten der Berufsfachschulen vorstellig werden.

Auf die Anfrage von Theo Gfeller, ob damit gerechnet werden kann, dass die Altersentlastung für Lehrpersonen wieder eingeführt wird, meint Roger von Wartburg, dass der LVB versuchen wird, diesen Punkt wieder in den Landrat einzubringen. Ebenso könnte die abgelehnte Änderung des Pensionskassendekrets mit dem neuzusammengesetzten Landrat wieder eine Change haben.

- Vinzenz Lauterburg (Vorstandmitglied BCH) überbringt Grüsse des BCH-Zentralvorstandes und dankt den anwesenden Mitgliedern und speziell dem Vorstand für die geleistete Arbeit.
- Dominique Tellenbach (Rektor GIBL/GIBM) hält ein Kurzreferat zum Thema Digitalisierung und den Auswirkungen auf die Berufe und die Berufsbildung. Seine beiden Hauptthesen betreffen einerseits die Lernenden und andererseits die Lehrpersonen.

Die Lernenden können durch die Digitalisierung im Unterricht profitieren indem sie besser lernen können. Sie profitieren im Unterricht von der grösseren Methodenvielfalt und den zusätzlichen Medien. Auch das kooperative- und das selbstgesteuerte Lernen werden durch die Digitalisierung verbessert.

Bei den Lehrpersonen sieht er einen Wandel dahingehend, dass sie wieder mehr Lehrperson sein können. Der Unterricht kann durch die Digitalisierung mehr individualisiert werden und es bleibt auch wieder mehr Zeit für individuelle Betreuung und Beratung der Lernenden.

Keine weiteren Wortmeldungen. Um 20.00 Uhr schliesst Patrick Danhieux die Generalversammlung. Es folgen das gemeinsame Nachtessen und der gesellige Teil des Anlasses.



Philipp Wyss, 20. Mai 2019 / Protokoll

## Jahresbericht des BBL für das Kalenderjahr 2018

Wenn wir das Kalenderjahr 2018 anschauen, dann müssen wir einmal mehr feststellen, dass es für die Angestellten des Kantons Basel-Landschaft wieder fast nur Verschlechterungen mit sich brachte. Das gilt natürlich auch für uns Lehrerinnen und Lehrer. Es sei hier im Speziellen die Verschlechterung in der Pensionskasse genannt. Positiv war das Ausgleichen der Teuerung auf 2019, über die Teuerung des Jahres hinaus noch ein Ausgleich für die nicht gewährten Teuerungszahlungen der letzten Jahre.

Um nicht noch mehr zu verlieren, sind leider grosse Anstrengungen notwendig. Es droht das lohnwirksame Mitarbeitergespräch, also Leistungslohn.

Der Vorstand trat zu 4 Sitzungen zusammen. Leider wurde er nochmals dezimiert, nach den Rücktritten von zwei Vorstandsmitgliedern im Jahr 2017 trat nun auch Marko Brumec zurück, denn er wurde in der aprentas zum Konrektor gewählt. So besteht der Vorstand gegenwärtig leider nur noch aus drei Mitgliedern. Der Vorstand organisierte für die Generalversammlung führte uns zum Neubau der Fachhochschule Nordwestschweiz in Muttenz in der Nähe des Bahnhofs. Auch wenn das Gebäude noch nicht fertiggestellt war, waren doch alle Teilnehmenden begeistert vom Bau. Hier will man gerne studieren! Die eigentliche GV fand in der GIB; statt, das Nachtessen genossen wir in der Pizzeria Pisco.

Der Präsident nahm zusätzlich an den 10 Vorstandssitzungen des Lehrerinnen- und Lehrervereins Baselland LVB teil, ebenfalls an den beiden Delegiertenversammlungen. Er beteiligte sich während den Sommerferien ebenfalls an der Auszählung der Umfrage über einen Streik der Staatsangestellten 91% der abstimmenden Mitglieder des LVB befürworteten den Streik, da aber die Teilnahme an der Urabstimmung zu gering war, wurde der Streik nicht durchgeführt. Viele bedauerten dies...

Es kamen noch die Versammlungen des BCH hinzu sowie die Teilnahme an der Delegiertenversammlung des LCH in Zug als Delegierter des LVB.

Gerne dankt der Präsident allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Der Dank gilt auch der Geschäftsleitung des LVB sowie den Vorstandsmitgliedern des LCH und des BCH. Alle verrichten wertvolle Arbeit für die Wahrung der Interessen der Lehrpersonen in der Schweiz, aber auch für die Schule als Ganzes.

Muttenz, März 2019

Im Namen des Vorstands BBL, Patrick Danhieux, Präsident BBL